

Antrag auf Unterstützung einer Bürgeraktion durch die Stadt Rottenburg am Neckar

Antragsteller/in:

(Name, Adresse, Ansprechpartner/in, Telefon, E-Mail)

Verein der ehemaligen Schüler und der Förderer des Eugen-Bolz-Gymnasiums Rottenburg/N. e.V.

██████████
72108 Rottenburg

1. Vorsitzender des Fördervereins: Gerhard Pfeil: ██████████

Projektmitbetreuung durch Lehrer: Florian Wagner: ██████████

Projektname:

Schulhofumgestaltung am EBG

Projektidee, für die die Förderung beantragt wird:

Aufwertung des EBG-Schulhofes durch ein grünes Klassenzimmer aus Lern- und Sitzmöbeln, die Fertigstellung eines Sitzplateaus und die Errichtung einer Bühne für Schulaufführungen und Schulveranstaltungen.

Ziel des Projekts:

(Ziel der Idee / Aktion (was, wie, warum) / Zielgruppe (wer, wie viele) / Durchführung (wer) / nachhaltiger Nutzen für die Stadt/etwaige Folgekosten)

Wir wollen in unserer Schule einen Platz im Freien schaffen, der den Lern- und Aufenthaltsbedürfnissen unserer vielen Schüler*innen während der längeren Pausenzeiten gerecht wird. Vor allem für die Älteren in unserer Schülerschaft wollen wir Lern- und Rückzugsmöglichkeiten schaffen, die abseits der beengten und lauten Schulhausräumlichkeiten aufgesucht werden können. Mit dem grünen Klassenzimmer haben wir die Möglichkeit, v.a. während der warmen Jahreszeiten, eine Klasse im Freien zu unterrichten. Mit dem Bau einer Bühnenplattform ist es uns möglich Aufführungen und Veranstaltungen durchzuführen, zu der sich ganze Klassenstufen oder die gesamte Schulgemeinschaft versammeln können. Bisher ist das am EBG aus Platzgründen oder Brandschutzvorgaben nicht möglich. Die erweiterte Nutzbarkeit unseres Schulhofes durch das grüne Klassenzimmer und die Bühne ist für uns somit in mehrfacher Hinsicht von großer Bedeutung. Die Planung und Errichtung des neuen Schulhofmobiliars erfolgt überwiegend und mit großem ehrenamtlichen Engagement von Seiten der Schüler, Eltern (mit Architektin), Lehrer, Flüchtlingsprojekten und auch Gemeinderatsmitgliedern.

Projektzeitplanung:

Der Arbeitskreis (AK) "Schulhof" entwickelt und plant die Umgestaltung unserer Pausenräume seit Oktober 2015 in ehrenamtlicher Arbeit (s.o.) durch Schüler, Eltern und Lehrer des EBG. Zudem wird der AK Schulhof durch das Architekturbüro "freiraumconcept" umfangreich und professionell begleitet. Die Zusammenarbeit mit dem Flüchtlingsprojekt "Flüchtlinge am Werk e.V." und der Rottenburger Flüchtlings- und Migrationshilfe ist erfolgreich und wertvoll für alle Beteiligten. Die Schulhofumgestaltung ist planerisch fertig gestellt. Das grüne Klassenzimmer samt "Kunstwand" sind montiert, sodass der Bau von Bühne und Geländer im Frühling/Sommer 2019 erfolgen kann.

Kooperationspartner:

Förderverein des EBG (Verein der ehemaligen Schüler und der Förderer des Eugen-Bolz-Gymnasiums Rottenburg/N. e.V.)
Eltern, Schüler, Kollegium und Schulleitung des EBG.
SMV mit Spendenlauf-Sponsoren.
Architekturbüro "freiraumconcept" von Frau Sinz-Beerstecher aus Rottenburg
Volksbank Rottenburg
Flüchtlinge am Werk e.V.
Koordinierungsstelle für Flüchtlings- und Migrantenhilfe der Stadt Rottenburg

Kostenplan - unterteilt nach Eigenleistung, Spenden, Sponsoring, sonstige Einnahmen oder andere Fördermittel und beantragtes Fördervolumen:
(hier sind auch nicht finanzielle Eigenanteile/Eigenleistungen zu benennen)

Kosten/Kostenvoranschläge

Grünes Klassenzimmer mit Kunstwand:

6405€ Materialkosten

Montage in ehrenamtlicher Arbeit durch 12 Personen à 6h = 72h

Planung und Herstellung durch den AK, Architekturbüro "freiraumconcept" und "Flüchtlinge am Werk e.V." in ehrenamtlicher Zusammenarbeit. Umfang ca. 120 Arbeitsstunden.

Bühne mit Plateau und Sitzstufen:

15827€ Materialkosten mit 2 professionellen Fachkräften und 8-12 ehrenamtlichen Helfern.

Ehrenamtlicher Anteil, Planung und Montage ca. 180 Arbeitsstunden.

Geländer Plateau:

2338€

Zur ehrenamtlichen Arbeit:

"Flüchtlinge am Werk e.V." in Zusammenarbeit mit dem AK-Schulhof und der Flüchtlings- und Migrationshilfe produzieren und installieren den Großteil des Mobiliars in ehrenamtlicher Arbeit (Bank-Tisch-Kombis, Liegebänke, Abi-Bänke). Für die Erstellung des großen Sitz- und Bühnenplateaus sind wir auf die Unterstützung der Zimmerei "Syndikat" angewiesen, da diese die "Flüchtlinge am Werk" bei größeren Vorhaben logistisch und fachlich unterstützt. Schüler/Eltern/Lehrer helfen beim Errichten der Sitz- und Bühnenelemente mit.

Die ehrenamtliche Unterstützung durch das Architekturbüro "freiraumconcept" ist für den AK-Schulhof außerordentlich wertvoll. Diese reicht von der Ideenentwicklung bis hin zur professionellen Planherstellung und Vorortbetreuung.

Der AK-Schulhof hat mit seinen engagierten Schülern, Eltern, Lehrern und weiteren Unterstützern bereits über 500 Arbeitsstunden in ehrenamtlicher Arbeit geleistet.

Der Kunstkurs und die SMV des EBG haben in zahlreichen Stunden Ideenentwürfe, eine Broschüre und Modelle erstellt, um den tatsächlichen Bedürfnissen der Schülerschaft Ausdruck zu verleihen und um an Wettbewerben zur Projektfinanzierung teilnehmen zu können.

Spenden:

Die SMV plant einen Spendenlauf, der dem Projekt zugute kommen soll:

Zu erwartende Einnahmen: 1500€.

Weitere zu erwartende Einnahmen: Beitlich-Stiftung: 3000€, Sparda-Impuls-Wettbewerb: 1500€.

Teilnahme am Spenden-Advent der Volksbank: erfolgt aktuell

Beantragtes Fördervolumen durch Bürgergeld: 19 000€

Die gemachten Angaben im Antrag einschließlich der Antragsunterlagen sind vollständig und richtig.

15.01.2019

Datum

G. Pfeil

Unterschrift

Drucken